

**Und als Zugabe: Von der Theorie zur Praxis...
Besuch der Energiesparmesse in Wels/Österreich**

Besuchen Sie Europas größte Messe für Energieeinsparung und Erneuerbare Energien! Die Solarfreunde fahren am **Samstag, 3. März 2012**, nach Wels/Österreich. Nur zwei Autostunden von Moosburg entfernt warten über 20 Messehallen voller Informationen und Firmenkontakte auf Sie.

Nähere Infos unter www.welser-messe.com

Anmeldung unter 08761/9870 od. anfrage@solarfreunde-moosburg.de

Eintritt frei!

**Bitte unterstützen Sie die Arbeit
der Solarfreunde oder der Eigenheimervereinigung
durch eine Spende oder durch Ihre Mitgliedschaft!**

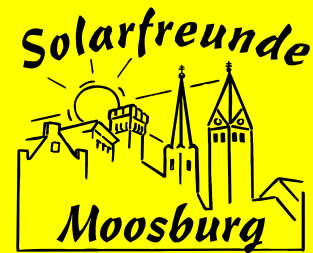
Vielen Dank!

Solarfreunde Moosburg

Vorsitzender: Hans Stanglmair, Haydnstr.6, 85368 Moosburg, Tel. 08761/9870
Internet: www.solarfreunde-moosburg.de Mail: anfrage@solarfreunde-moosburg.de

Eigenheimervereinigung Moosburg

Vorsitzender: Hermann Riemann, A sternstr. 34a, 85368 Moosburg, Tel. 08761/726876
Internet: www.eigenheimer-moosburg.de Mail: info@eigenheimer-moosburg.de



Moosburger Altbauseminar

Mehr Lebensqualität – weniger Energieverbrauch!

Ein älteres Haus rundum fit zu machen für die Zukunft, ist eine anspruchsvolle Aufgabe, die viele Hausbesitzer betrifft.

Wir helfen Ihnen dabei mit Vorträgen und Besichtigungen, die systematisch aufeinander aufbauen.

Wer ganzheitlich vorgeht, gewinnt Lebensqualität und spart Energie und Kosten.

Das Altbauseminar ist ein Beitrag für die Aktion

SONNE FÜR MOOSBURG!

EIN PROJEKT VON MOOSBURG FÜR MOOSBURG



28. Febr. 2012: Teil 1 (20 Uhr, Kegelhalle, Stadtwaldstr. 115)

Grundlagen und Energieberatung

Wolfgang Sojer, Energieagentur Berghamer&Penzkofer, Moosburg

Der richtige Einstieg ist entscheidend für den Erfolg: Die Fitnesskur für Ihr Gebäude sollte sowohl an die Energie denken als auch an die künftigen Bedürfnisse der Bewohner. Eine umfassende, qualifizierte Energieberatung verschafft Ihnen die Grundlage für eine erfolgreiche Altbausanierung.

Förderung und Finanzierung

Manfred Cimander, Sparkasse Moosburg

Eine Sanierung kostet zunächst Geld. Aber sie bringt Lebensqualität, spart jedes Jahr Kosten ein und erhält den Wert Ihres Vermögens. Und der Staat hilft kräftig mit, wenn man die Programm und Konditionen optimal nutzt. Altbausanierung - eine Geldanlage mit vielen Vorteilen!

13. März 2012: Teil 2 (20 Uhr, Kegelhalle, Stadtwaldstr. 115)

Dämmung der Gebäudehülle

Rolf Wieleba, EHS Energieberatung, Berglern

Was Sie an Energie nicht brauchen, müssen Sie auch nicht bezahlen. Aber welche Möglichkeiten zur Wärmedämmung gibt es? Welche Vor- und Nachteile sind damit verbunden? Worauf müssen Sie achten, um unerwünschte Folgen zu vermeiden?

Fenster und Haustüren

Markus Guehl, Solarfreunde Moosburg

Gebäudeöffnungen sind unverzichtbar, aber bisher oft wahre Energiefresser. Möchten Sie das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden? Neue Fenster und Türen sind schöner, gesünder und v.a. viel sparsamer. Oft haben sie sogar einen besseren Wärmeschutz als alte Wände. Aber muss ich da nicht aufpassen auf Belüftung und Schimmelbildung?

27. März 2012: Teil 3 (20 Uhr, Kegelhalle, Stadtwaldstr. 115)

Gebäudelüftung

Heike Ziegler, Landshuter EnergieAgentur

Frische Luft brauchen wir zum Leben, dichte Häuser zum Energiesparen. Kann ich beides verbinden und trotzdem Energie sparen? Sie können! Besseren Lärmschutz und mehr Lebensqualität gibt es obendrauf.

Heizung und Solar

Hans Neumayr, Landshuter EnergieAgentur

Die alte Heizung tut's nicht mehr, darf nicht mehr oder soll nicht mehr, weil Heizöl und Erdgas immer knapper und teurer werden? Möglichkeiten zur Heizungserneuerung gibt es viele. Aber welche passt für mich? Welche Rolle spielen Speicher, Leitungen und Heizkörper? Eines ist sicher: Die Sonne schickt uns keine Rechnung, sondern jede Menge Energie für fast alle Ansprüche. Diese sollten wir geschickt zu nutzen! In einem guten Gesamtkonzept spielt die eigene Solaranlage ihre Stärken optimal aus.

21. April 2012: Teil 4 (9 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben)

Altbausanierung in praktischer Umsetzung

Grau ist alle Theorie. Was zählt, ist die Praxis, spätestens wenn es um Entscheidungen geht. Beim Praxistag lernen Sie echte Fallbeispiele kennen, die sich in unterschiedlichen Phasen der Planung und Umsetzung befinden. Jedes Haus ist anders, doch mit dem Wissen aus den Vortragsabenden ist ein Altbau kein Buch mit sieben Siegeln mehr.